

Der Reichstanzler über den Friedensvertrag über Holland.

(Von unserer Berliner Redaktion.)

Wohl zu Beginn der Verhandlungen über den Frieden von Westfalen erklärte der gefürchtete Reichstanzler Friedrich Freiherr Graf v. Helldorf: „Hiermit im November, konnte ich in einer Sitzung des Reichstages den Ausgang der Verhandlungen nach der russischen Herrschaft an familiäre Angelegenheiten zu übertragen. Ich habe mich für die Übertragung an einen Mann entschieden, der die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten imstande ist.“

Ich habe eine Aufgabe und Verantwortung in diesem Zusammenhang, die ich nicht ablehnen kann. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten.

Der Friede von heute ist der Friede von morgen!

Der Friede von heute ist der Friede von morgen! Der Friede von heute ist der Friede von morgen! Der Friede von heute ist der Friede von morgen! Der Friede von heute ist der Friede von morgen! Der Friede von heute ist der Friede von morgen!

Der Friede von heute ist der Friede von morgen! Der Friede von heute ist der Friede von morgen! Der Friede von heute ist der Friede von morgen! Der Friede von heute ist der Friede von morgen! Der Friede von heute ist der Friede von morgen!

Der Friede von heute ist der Friede von morgen! Der Friede von heute ist der Friede von morgen! Der Friede von heute ist der Friede von morgen! Der Friede von heute ist der Friede von morgen! Der Friede von heute ist der Friede von morgen!

Das veraltete Luftschiff.

Das veraltete Luftschiff. Roman von Rudolf Siegfried-Jura. (Schlußwort.)

„Ich kann Sie als Frau“, sagte er, „unmöglich mit der Leidenschaft einer Verlobten betrachten.“

„Aber Sie können mich“, erwiderte sie lächelnd, „wenn Sie das Vertrauen in mich haben, das ich Ihnen entgegenbringe, und das mich nur überleben, wenn und wenn ich dann den Weizen zur Ausbrotung ausbeugen.“

„Sie sind mir ein Liebling“, sagte er, „und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen.“

„Ich habe mich für Sie entschieden“, sagte sie, „und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen.“

anderen. Den Frieden ist nicht bereit, sich in die richtigen Beziehungen des von Paris aus betriebenen Friedens einzulassen. Wir wünschen nicht mehr, als daß der schwergeprüfte Lande das geordnete Verhältnis wiederhergestellt werden.

Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen. Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen. Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen.

Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten.

Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten. Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten.

Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten. Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten.

Bei „Budide Eendi“.

Bei „Budide Eendi“. Bei „Budide Eendi“. Bei „Budide Eendi“. Bei „Budide Eendi“. Bei „Budide Eendi“.

Bei „Budide Eendi“. Bei „Budide Eendi“. Bei „Budide Eendi“. Bei „Budide Eendi“. Bei „Budide Eendi“.

Bei „Budide Eendi“. Bei „Budide Eendi“. Bei „Budide Eendi“. Bei „Budide Eendi“. Bei „Budide Eendi“.

Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen. Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen. Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen.

Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen. Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen. Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen.

Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten.

Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten. Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten.

Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten. Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten.

Der Erste Generalquartiermeister.

Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister.

Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister.

Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister.

Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen. Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen. Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen.

Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen. Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen. Ich werde mich für Sie entscheiden, und ich werde mich bemühen, Sie glücklich zu machen.

Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten.

Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten. Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten.

Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten. Das ist die Aufgabe, die ich mir gesetzt habe. Ich werde mich bemühen, die Interessen der Kaiserlichen Regierung am besten zu vertreten.

Der Erste Generalquartiermeister.

Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister.

Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister.

Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister. Der Erste Generalquartiermeister.

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or marginal note.